KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Uppershausen
AGS-Schlüssel: 23205128

Stichtag: 30.06.2016

Hauptwohnung gesamt: 68 Nebenwohnung gesamt: 6 Einwohner gesamt: 74
Anzahl der bewohnten Straßen: 6
Anzahl der bewohnten Adressen: 24

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	34	50	34	50	68	100
davon Ausländer	2	66,667	1	33,333	3	4,412
gemeldete Nebenwohnungen	4	66,667	2	33,333	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**38**	**51,351**	**36**	**48,649**	**74**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	4	5,882	4	5,882	8	11,765
10-19 Jahre	1	1,471	3	4,412	4	5,882
20-29 Jahre	5	7,353	3	4,412	8	11,765
30-39 Jahre	6	8,824	4	5,882	10	14,706
40-49 Jahre	3	4,412	2	2,941	5	7,353
50-59 Jahre	8	11,765	10	14,706	18	26,471
60-69 Jahre	6	8,824	5	7,353	11	16,176
70-79 Jahre	0	0	0	0	0	0
80-89 Jahre	1	1,471	2	2,941	3	4,412
90-99 Jahre	0	0	1	1,471	1	1,471
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**34**	**50**	**34**	**50**	**68**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
unter 3 Jahren	0	0	0	0	0	0
3-5 Jahre	1	1,471	2	2,941	3	4,412
6-15 Jahre	4	5,882	2	2,941	6	8,824
16-17 Jahre	0	0	2	2,941	2	2,941
18-20 Jahre	0	0	1	1,471	1	1,471
gesamt	**5**	**7,353**	**7**	**10,294**	**12**	**17,647**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	1,471	1	1,471
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	1,471	1	1,471	2	2,941
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1**	**1,471**	**2**	**2,941**	**3**	**4,412**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	1	1,471	0	0	1	1,471
römisch-katholisch	32	47,059	33	48,529	65	95,588
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	1,471	1	1,471
ohne Angabe, gemeinschaftslos	1	1,471	0	0	1	1,471
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**34**	**50**	**34**	**50**	**68**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	14	20,588	12	17,647	26	38,235
verheiratet	17	25	18	26,471	35	51,471
verwitwert	1	1,471	4	5,882	5	7,353
geschieden	2	2,941	0	0	2	2,941
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**34**	**50**	**34**	**50**	**68**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.